

werft, A.-G. in Ligu. haben in die neue A.-G. eingebracht ihr gesamtes Aktienvermögen als Ganzes, jedoch ausschl. der angefangenen Arbeiten, der Forder. u. Material., insbes. die zugehörigen Grundstücke in Grabow b. Stettin nebst Gebäuden u. dinglichen Rechten; Schwimmdock, Masch., Hellinge, Bahngeleisanlagen, Inventar, Mobil., Werkzeuge, Modelle, Einricht. etc.; Stammanteil an der Bank für Schiffsbelaufungen, G. m. b. H., Berlin; alle Rechte aus bestehenden Lizenz-, Miets- u. Lieferungsverträgen, wogegen die neue Ges. die Verpflichtungen mit diesen Verträgen übernommen hat. Für diese Einlagen sind gewährt M. 568 000 in Aktien u. M. 360 504 bar, ferner ist die Oblig.-Schuld der alten Oderwerke von noch nom. M. 887 100 zuzügl. M. 44 355 Aufgeld übernommen.

Zweck: Erwerb u. Fortführung des früher unter der Firma Oderwerke Maschinenfabrik und Schiffsbauwerft A.-G. in Ligu. in Grabow a. O. betriebenen Schiffsbauunternehmens nebst Kesselschmiede, Masch.-Fabrik u. Schwimmdock sowie der Betrieb verwandter Geschäfte. Die Werke der Ges. liegen in Stettin-Grabow und umfassen den an der Oder mit 400 m Uferfront beleg. Unterhof in Grösse von 9 ha 47 a 95 qm, sowie den Oberhof mit 3 ha 15 a 50 qm. Auf dem Unterhof befinden sich: Schiffschmiede, -Tischlerei, -Zimmerei, Malerwerkstatt, Warenmagazin, Betriebs- u. Montagegebäude, Schwimmdock, 4 Uferkräne, Eisenbahntrajekte u. Bahngeleisanlage, 12 Hellinge etc.; auf dem Oberhof: Wohngebäude, Giesserei. Arb.-Zahl 880—1150. Umsatz 1./2.—30./6. 1903 M. 369 772, 1903/1904—1905/1906 M. 1 692 942. 2 614 213, 3 015 817. 1905/06 kamen zur Ablieferung: 2 Frachtdampfer, 1 Dampfprahm für Pillau, 3 Passagierschraubendampfer, 1 Schleppdampfer für Pölitze, 1 Eisbrechdampfer, 3 Bereisungsdampfer für das Hauptbaumt der Oderregulierung, 2 Passagierdampfer für den Teltowkanal, 1 Greifbagger, sämtlich nebst hierzu gehörigen Masch. u. Kesseln; ferner 2 Baggerprähme, 1 eiserner Prahm, 1 Wohnprahm, 1 Schiffsmaschinen- u. Kesselanlage, 1 Dampfmaschine, 21 Schiffskessel, 2 stationäre Kessel, diverse kleine Schiffsmaschinen.

Um fortan die Arbeit einheitlicher u. wirtschaftlicher zu gestalten, ist der Betrieb auf dem Unterhofe vereinigt. Die technischen Neueinrichtungen des Unterhofes werden 1905 vollendet, die neuen Schiff- und Masch.-Bauwerkstätten sind in Benutzung und der elektr. Kraftbetrieb über das ganze Werk eingeführt; die Werkstattgebäude des Oberhofes sind sämtl. abgebrochen und die neuprojektierten Strassen daselbst durchgelegt.

Kapital: M. 1 730 000 in 1730 Aktien à M. 1000. Aktien nicht notiert.

Anleihen: M. 1 000 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Teilschuldverschreib. lt. Beschl. des A.-R. v. 14./3. 1903, rückzahlbar zu 105%, 1600 Stücke (Nr. 1—1600) Lit. A à M. 500, 1000 (Nr. 1601—2600) Lit. B à M. 200, auf Namen der Deutschen Bank in Berlin oder deren Ordre u. durch Indossament übertragbar, aber ohne Verpflichtung der Deutschen Bank. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1907 in längstens 36 Jahren durch jährl. Ausl. im März auf 1./7.; verstärkte Tilg. oder gänzl. Künd. mit 3monat. Frist auf einen Quart.-Termin ab 1908 vorbehalten. Die Anleihe war dazu bestimmt, die Oblig.-Schuld der liquidierten Oderwerke, für welche das gesamte Etablissement erststellig hypothek. verhaftet war, abzulösen. Der Rest des Erlöses diente zur Verstärkung der Betriebsmittel der neuen Ges. Von der Oblig.-Schuld der alten Ges. standen noch M. 887 000 aus, die auf 1./7. 1903 zur Rückzahlung gekündigt sind. Den Inh. der gekündigten Schuldverschreib. wurde 31./3.—21./4. 1903 der Umtausch in Oblig. vorstehender Anleihe gegen 1 $\frac{3}{4}$ % Umtauschprämie angeboten. Für die Anleihe ist auf den Unterhof eine erststellig Sicherungs-Hypoth. eingetragen, welche sich auf alle auf den verpfändeten Grundstücken jeweilig befindlichen Gebäude, Anlagen, Kessel, Masch., das zu dem Werftbetrieb gehörende Schwimmdock sowie alles damalige und zukünftige Zubehör mit erstreckt. Taxwert des Unterhofes einschl. Baulichkeiten Febr. 1903 M. 1 322 730. Zahlst.: Gesellschaftskasse; Berlin u. Dresden: Deutsche Bank; Berlin u. Stettin: Bank f. Handel u. Ind. Verj. der Coup. u. Stücke nach gesetzl. Bestimmung. Kurs in Berlin Ende 1903—1906: —, 104.90, 103.20, —%, Zugelassen Okt. 1903; erster Kurs 4./11. 1903: 103.25%. Auch notiert in Stettin.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. (I. v. 1./2.—30./6. 1903).

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, hierauf 4% Div., vom Übrigen 5% Tant. an A.-R. (mind. M. 5000), Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1906: Aktiva: Grundstücke 1 270 012, Gebäude 348 680, Bollwerk, Hellinge u. Geleise 31 163, Schwimmdock 180 223, Betriebs- u. Werkzeugmasch. 391 535, Werkzeuge u. Utensil. 15 000, Modelle 2000, angefangene Arbeiten 675 915, Material. 233 107, Kassa 9253, Effekten 3147, Wechsel 28 823, Bankguth. 42 094, Debit. 480 930, Avale 15 000. — Passiva: A.-K. 1 730 000, Oblig. 1 000 000, do. Zs.-Kto 16 562, R.-F. 13 441 (Rüekl. 6103), Anzahlungen 659 668, Kredit. 176 255, Avale 15 000, Tant. u. Grat. 19 183, Div. 86 500, Vortrag 10 277. Sa. M. 3 726 888.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 116 690, Handl.-Unk. 171 971, Oblig.-Zs. 45 000, Arb.-Wohlf. 47 727, Gewinn 122 063. — Kredit: Vortrag 8775, Zs.-Saldo 19 585, Miets-ertrag 663, Fabrikat.-Gewinn 474 429. Sa. M. 503 453.

Dividenden 1902/03—1905/06: 0, 3, 3, 5%, Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Emil Blackstady, Joh. Misdorf.

Prokuristen: Karl Triska, Otto Müller.

Aufsichtsrat: (Mind. 5) Vors. Georg Manasse, Stellv. Komm.-Rat Franz Gribel, Konsul Max Metzler, Reg.-Baum. Eug. Wechselmann, Konsul James Stevenson, Konsul W. Kunstmann, Louis Lindenberger, Bank-Dir. Gust. Kubale, Gen.-Dir. A. Hentschel, Stettin, Geh. Oberbaurat Gg. Wolff, Ilfeld. **Zahlstellen:** Siehe bei Anleihe. *